

Was ist eine Umschulung?



Was ist eine Umschulung?

Viele Menschen fragen sich: Umschulung, was ist das? Wir möchten diese Frage hier beantworten.

Der Begriff Umschulung beschreibt eine Berufsausbildung mit staatlich anerkanntem Abschluss. Jeder anerkannte Ausbildungsberuf ist grundsätzlich auch als Umschulung möglich. Erwachsene Menschen mit bereits vorhandener beruflicher Erfahrung bekommen bei guten Gründen diese Form der Berufsausbildung genehmigt.

Das Alter spielt dabei eine nur geringe Rolle. Man muss jedoch mindestens volljährig sein. Allerdings braucht man keine abgeschlossene Berufsausbildung um an einer Umschulung teilnehmen zu können.

Durch die berufliche Erfahrung hat diese Ausbildung eine verkürzte Dauer von nur 2 Jahren. Die übliche Dauer für Ausbildungsberufe beträgt im Gegensatz dazu -bei einer Erstausbildung- üblicherweise 3 Jahre.

Die Umschulung findet in betrieblicher Form oder in schulischer Form statt. Die [schulische Form der Umschulung](#) kostet Geld, muss beantragt werden und wird entweder von einem Kostenträger wie der Agentur für Arbeit oder aber von Selbstzahlern finanziert.

Sie ist eine Kann-Leistung des Kostenträgers. Das bedeutet, dass man keinen direkten Rechtsanspruch darauf hat. Der Kostenträger prüft zunächst, welche Vorteile durch eine Teilnahme entstehen. Wird diese dann genehmigt, wird für die Dauer meistens auch der Lebensunterhalt von dem Kostenträger finanziert.

Wenn man in einem Beruf arbeitet, der nicht mehr zeitgemäß ist und man dadurch in Zukunft seinen Job verlieren wird oder auch gesundheitliche Einschränkungen sind sehr gut geeignete Gründe, um eine [Umschulung zu beantragen](#).

Sie können unter diesem externen Link die zukünftige Sicherheit Ihres Berufes abfragen: [JobFuturomat](#)

Kontakt:

Berufsbildungs-Akademie Gesellschaft für Fort- und Weiterbildung mbH Köln
(bba Köln)
Widdersdorfer Str. 250
50933 Köln

Telefon: +49 221 47593273
Telefax: +49 221 47593275
E-Mail: info@bba-koeln.de